

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 3. November 2021

1238. Kommission HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten (Amtsdauer 2019–2023, Ersatzwahl)

Mit Beschluss Nr. 645/2019 wählte der Regierungsrat die Mitglieder der Kommission HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten für die Amtsdauer 2019–2023. Dr. med. Ferdinanda Pini Züger hat den Schulärztlichen Dienst des Kantons Zürich verlassen und tritt daher aus der Kommission HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten zurück. Dr. med. Sandra Köhli Weber, die neue Leiterin des Schulärztlichen Dienstes und Nachfolgerin von Dr. Ferdinanda Pini Züger, stellt sich als neues Kommissionsmitglied zur Verfügung.

Anstelle von Dr. med. Flavia Lopetrone, die den Kantonsärztlichen Dienst des Kantons Zürich verlassen hat, stellt sich Dr. med. Angelika Andrea Nöthiger, Oberärztin beim Kantonsärztlichen Dienst, als neues Mitglied der Kommission HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten zur Verfügung.

Auf Antrag der Gesundheitsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Dr. med. Ferdinanda Pini Züger und Dr. med. Flavia Lopetrone werden unter Verdankung der geleisteten Dienste aus der Kommission HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten entlassen.

II. Als Mitglieder der Kommission HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten werden per 1. Dezember 2021 für den Rest der Amtsdauer 2019–2023 gewählt:

- Sandra Köhli Weber, Dr. med., MPH, geboren 1976, Leiterin Schulärztlicher Dienst Kanton Zürich.
- Angelika Andrea Nöthiger, Dr. med., geboren 1984, Oberärztin Kantonsärztlicher Dienst Zürich.

III. Mitteilung an Dr. Ferdinanda Pini Züger, Dr. Flavia Lopetrone, Dr. Sandra Köhli Weber und Dr. Angelika Andrea Nöthiger (Versand durch die Gesundheitsdirektion) sowie an die Bildungsdirektion und die Gesundheitsdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli